

Septemberbrief 2019 - Willkommen im Herbst!

Nostalgie . Ostalgie - Psychalgie

Seit 2007 wurden wir in den allermeisten Channelings darauf vorbereitet, was sich gerade erfüllt: Die Trennung der Politik von der Gesellschaft, die Trennung der Gesellschaft im Inneren und unsere Aufgaben in dieser Situation. Wir haben vom parasitären Geldwesen erfahren und den Notwendigkeiten, unseren Herzweg zu finden und uns zu vernetzen.

Nostalgie

Die Ölkrise 1973, die Demonstrationen der Studenten gegen den Wohlstandswahn und unter anderem auch der aufwallende Terrorismus gegen die reaktionäre Politik in dieser Zeit, haben uns im aufstrebenden Wirtschaftswunder gezeigt, dass wir uns politisch und wirtschaftlich vergaloppiert hatten und unser politisches Verständnis, unser Konsumdenken und -verhalten schleunigst ändern müssen. Die Endlichkeit von Rohstoffen, die Pflicht zum Schutz der Natur und die Notwendigkeit SOFORT zu stoppen, was uns vernichtet, mit Maß und Ziel zu handeln, begründeten die Geburtsstunde der Ökobewegung.

Wir haben Oma`s Häkeldeckchen, Kaffeemühlen und -pötte, Schränke ebenso aufgestellt, wie die Stola neu entdeckt und das Einfache gelernt wieder wertzuschätzen. Tauschbörsen schossen wie Pilze aus der Erde und Omas Kellerinhalt oder alte Möbel von Bauernhöfen wurden billig erstanden und mit biologischen Pflegeölen aufgemöbelt. Es führte uns ins Zeitalter der alternativen Grünen-Politik der achtziger Jahre.

Die Ökobewegung und der Landhausstil waren geboren! Nicht ganz zufällig zur Zeit der harmonischen Konvergenz der Seelen.

Und die Politik reagierte mit neuen Parteien, und die Industrie vermarktete unsere Interessen. Wir hofften und glaubten an eine bessere Zukunft.

Ostalgie

Das Ende dieses Jahrzehnts mündete mit der Wiedervereinigung in eine dramatische Zeitwende. Der Ausverkauf der DDR die Implantierung westdeutschen Konsumdenkens und -verhaltens ließ die Mitmenschen aus dem einstmalig ein bisschen von der Welt abgeschiedenen Osten in eine ernüchternde Realität hinein erwachen: die DDR wurde über Nacht vom Westen verschluckt. Ellenbogenmentalität, Verschiebung der Werte von Idealismus zu Materialismus zeigten markante Spuren eines Polit-Katers, aus dem wir heute noch nicht genesen sind.

Wehmütig erinnern sich viele Mitbürger aus der ehemaligen DDR an den verlorenen Zusammenhalt, Gemeinschaftsgeist, pragmatische

Bewältigungsstrategien und der Fähigkeit, aus Altem etwas brauchbares Neues zu erschaffen, bestehende Werte zu erhalten.

Die Politik reagierte darauf nicht zuletzt mit dem Soli, die Märkte mit Subventionen und Darlehen und die Industrie des Westens produzierte Ost-Produkte von einst. Wir freuten uns über die Ost-West-Vereinigung und hofften auf eine bessere Zukunft.

Psychalgie

Zur Jahrtausendwende ereilte uns dann eine nahezu hysterische Spiritualisierung einer Gesellschaft, dessen Menschen teilweise mit ihren Körpern in den alten Wohlstandsgemäuern der fetten Jahre lebten, die im Landhausstil mit Omas Klamotten ausgestattet waren. Von den sich rasch wechselnden Lebensströmen gebeutelt, haben wir begonnen, im alten Muff, der uns immer noch ein gemütliches Leben bescherte, über den höheren Sinn des Lebens nachzusinnen. Die Erhöhung der Schwingung hatte uns ergriffen und die Zeitschwelle 2012 schwebte wie ein Damoklesschwert über vielen uns. Worte wie freie Energie, energetisches Heilen, Transzendenz usw. fluteten unser Leben. Das Internet hat dazu geführt, in der scheinbaren Transparenz zur totalen Verwirrung, ziemlicher Überwachung und Desinformation verstrickt zu werden.

Die Politik reagierte mit Vereinigung der Länder ohne Grenzen, Währungsunion und Annäherung an die ehemals feindliche Welt. Die Industrie reagierte prompt mit unzähligen alternativen Angeboten und staffierte uns mit ökologisch unbedenklichen Accessoires und esoterischen Gebrauchsgegenständen zu horrenden Preisen aus. Die Krankenkassen boten durch Zuzahlungen für eigentlich viel billigere alternative Methoden Zusatzleistungen an.

Wir freuten uns über die Freiheit der Erweiterung und die Zeit, die nun anbrechen würde.

Als die Welt dann doch nicht unterging, wurden wir wieder freizügiger im Umgang mit Wohlstand, Bequemlichkeit, Expansion und viele auch mit spirituellem Ellenbogenverhalten.

Die Weltenentfaltung hat in jedem Jahrzehnt auf unsere Entfaltungsbedürfnisse reagiert, indem die Ideen aufgenommen wurden und in einem Rausch von Konsumangebot mit einem deutlichen Mehraufwand für unsere Budgets an uns zurückgegeben. Die Strukturen der Fremdbestimmung haben wir erlaubt, konsumiert und so gemeinsam perfektioniert. Stück für Stück und niemand hatte es verhindert. Vor allem wir selbst nicht.

Es ist eine Dynamik entstanden, wo sich etwas umgekehrt hat:

Statt mit einer immer bewusster und reicher werdenden Weltgesellschaft gemeinsam das Leben für Mensch und Umwelt immer besser zu gestalten, haben wir uns in eine pseudo-aufgeklärte Gesellschaft verwandelt, deren Menschen

immer mehr nach Orientierung und Führung rufen, mehr, als es in den letzten fünfzig Jahren je der Fall war.

Die Reaktionen unserer politischen Führungen, der Geldwirtschaft, der Industrie, Pharmazie und der kommerziellen Nachhaltigkeits-Labels haben uns in eine Mühle gebracht, die unsere anfänglichen Bemühungen ins Gegenteil gewandelt haben.

Hilflosigkeit hat sich breit gemacht, Wohlstandskrankheiten wurden als das erkannt, was sie sind, und die Erkenntnis dämmerte herauf, dass wir immer dringender etwas ändern müssen. Aber WAS? Uns selbst am Ende?

Der Wortstamm „algie“ bezeichnet Schmerz. Wir sind im Schmerz durch unsere eigenen Kreationen gegangen, im Schmerz durch das Aufflammen alter karmischer Erinnerungen blockiert, durch die erhöhte Schwingung im Körper belastet. Wir erleben den Schmerz durch die Erkenntnis, dass wir Veränderungen herbeiführen MÜSSEN und den Mut zum Sprung nicht aufbringen. Schmerz ist in vielen Erscheinungsformen zum latenten Dauergefühl geworden.

Die große Zeit der Psychosomatik und der energetischen Heilung nötigt uns eine tiefgreifende Wandlung auf, während sich die Spirale der energetischen Höherschwingung immer schneller dreht. Wir haben erkannt, dass in der Veränderung von Schwingungszuständen Heilung liegt, Bewusstwerdung ihren Anfang nimmt. Heilmethoden sind entstanden.

In dem Maße, wie sich energetische Ausdehnung vollzieht, beobachten wir wie die Erkenntnisse dieser Energetik dafür genutzt werden, uns auf genau dieser Ebene ein bisschen zu testen. Ein bisschen an unserem emotionalen Zentrum, der Hypophyse, zu manipulieren, was zu zahlreichen Symptomen führt ([Symptomliste \(PDF\)](#)). Oder uns zu beobachten, wie wir uns in unserem globalen Verhalten verändern, wenn wir bestimmten Strahlungen ausgesetzt sind. Fluch und Segen zugleich!

Und wir wollen das auf keinen Fall so genau wissen. Und freuen können wir uns auch nicht mehr so, denn der Schuss ging irgendwie nach hinten los.

Zentralisierte Gier

Letztendlich aber hat sich ein immenser Ideenreichtum entwickelt. Menschen haben ihre Fähigkeiten, ihre Gaben dafür eingesetzt, der Menschheit zu nützen. Die wesentlichen Reformen gingen ursprünglich von Ideen jener Menschen aus, die Hilfen anboten, um die Kehrtwende zu unterstützen. Jede wirklich hilfreiche Erfindung kommt von uns selbst. Und was geschah und geschieht? Neuerungen wurden und werden sofort vom System geschluckt, kommerzialisiert, in ein Gesetz gepackt und entweder gewinnbringend verabreicht oder als Verordnung ausgegeben, reglementiert und besteuert.

Die Notwendigkeit zur Veränderung der Menschheit ist ein Geschäft geworden. Und die Geld- und Energieflüsse sind stets von der Gemeinschaft, vom kleinsten Teilchen zu einem Zentrum der Macht geflossen, das nicht zurückgibt, was von uns investiert wurde. Das haben wir uns als die achteckige Struktur der parasitären Energie schon in einigen Channelings seit Jahren erzählen lassen.

Und wir haben immer ein bisschen mehr gehofft und nicht reagiert.

Und in all der Zeit wurde die Gesellschaft immer bewusster und hat sich immer weiter geteilt.

All das, was wir nutzen, können wir uns selbst geben, wenn wir uns an eine Zusammengehörigkeit im physischen Sinn erinnern.

Immer mehr Menschen vernetzen sich zu gemeinschaftlichen Aktivitäten, die uns wieder in das Miteinander, das Einfache, Bewährte führen. Nostalgisch? Ostalgisch? In jedem Fall notwendig.

Nachhaltiger Einkauf bei einem teuren Label ist NICHT nachhaltig! Nur für die alte Struktur! Nachhaltigkeit selbst erzeugen ist nachhaltig.

Schon in den Channelings 2015 wurde uns mitgeteilt, dass die Gabe bis November 2019 einfließen sollte in neue Ideen, die wir selbst in die Hand nehmen und nicht mehr darauf warten, dass etwas getan wird. Nun können vielleicht noch manche besser finden, welchen Einsatz sie gerne bieten wollten oder wohin es sie zieht.

Wir leben in einer zweiten und vielleicht letzten Ökowiede, die wir nicht mehr als Modeerscheinung ansehen können. Wir können uns nicht länger fortschrittlich nennen, wenn wir nicht selbst handeln, statt darauf zu warten, behandelt zu werden. Das hatten wir nun lange genug.

So lange wir uns auf die großen Organisationen verlassen, sind wir verlassen. Das haben wir nun gelernt.

Was können wir also tun?

Die Zeit zum Handeln ist JETZT

Wir hier von der Teilchenquelle wollen eine Plattform für Vernetzung bilden, wo wir uns austauschen können - uns und Dinge oder Ideen. Auf unserer bald erscheinenden zweiten Seite PflanzenSeelenRaum wollen wir ein Forum anbieten, wo ihr Euch austauschen und vernetzen könnt, Dinge oder Tätigkeiten anbieten könnt und auch finden könnt, was andere so machen.

Ich selbst möchte mit meinen Kindern eine Genossenschaft für Nachhaltigkeit und Recycling gründen. Wir beabsichtigen im Modell der Blume des Lebens eine Genossenschaft ohne Gewinnabsicht zu bilden. Im Mittelpunkt steht die Sache.

Und Menschen können sich mit Ideen oder Handlungen wie weitere Sphären darum anhängen und auch wieder abhängen, wie es für sie passt. Wir können uns mit anderen Ländern verbinden und Randgruppen unterstützen. In einer Rechtsform wie dieser kann man noch viel mehr tun und Ideen zusammentragen und wir werden zwar viel weniger verdienen, haben aber kaum Steuerlast, aber Waren- und Dienstleistungsaustausch. Genossenschaften sind steuerfrei.

Aber sowohl zur Webvernetzung als auch dazu gibt es erst, wenn es fertig ist, weitere Informationen. Eine Idee, die wahrscheinlich derzeit viele anstreben, denn es gibt in Facebook bereits Foren, die das diskutieren. Wir machen es so lange, bis diese Form wieder reglementiert werden wird. Dann finden wir eine neue Idee.

Sicher habt Ihr ganz andere, tolle Ideen, die auch mit einfachen Dingen gemeinnützig sind. Altes weitergeben, alternative Ideen zusammentragen.

Auch unser Adventskalender wird dieses Jahr unter dem Motto nachhaltiger Ideen jeden Tag Tipps und Wissen zur Verfügung stellen.

Die Spaltung der Politik zur Gesellschaft ist also soweit vorangeschritten, dass wir nun nur noch die Möglichkeit haben, einfach zu sein. Gemeinsam Dinge tun. Sähen, Gärtnern und Ernten im weitesten Sinn. Es ist so weit, lasst es uns tun!

Claudine und Sabine

Zu diesem ganzen Themenbereich möchten wir besonders auf folgende Channelingtexte hinweisen:

- **GANZ NEU: "Achteckige Strukturen"** Channeling über Machtstrukturen, Audio ([öffnen](#)), PDF ([öffnen](#))
- Channeling "**Wegweisende Entscheidungshilfen**", Zeitqualität ab September([Video öffnen](#))
- Channeling "**Geld - Fluch oder Segen**" durch Sabine Richter ([mehr](#))
- Channeling "**Was würdet Ihr uns sagen?**" im Anastasialand ([Audio öffnen](#))